



© Ruedi Walti

Auszeichnung Prix Acier 2007

Verkehrsbauten wecken im Idealfall die Reiselust und eröffnen neue Horizonte, vor allem wenn es ums Warten geht. Der Busreiseveranstalter Twerenbold hat diese Devise räumlich umsetzen lassen. Im Busterminal in Baden spannt sich ein neues, liches Zeldach über die Reisenden und bespielt sie mit orientalischen Mustern und Landkarten ferner Länder. Die weit gespannte und filigran unterspannte Faltdachkonstruktion bildet ein Gerippe aus Stahlblechträgern und Pfetten, das beidseitig mit bunten lichtdurchlässigen Materialien eingedeckt ist. Bis zu 3 Meter hoch sind die geschweissten Stahlträger, was der Konstruktion eine Zeichenhaftigkeit und Materialität jenseits der statischen Notwendigkeit gibt. Die Materialisierung und Dimension erinnert an den Schiff- und Fahrzeugbau, die hier als Hommage an die Emotionen des Reisens als schwebende Raum- oder Traumsulptur in Stahl manifestiert wurde. Die Jury würdigt die virtuose Interpretation der Funktion und die spannende, materialbezogene Umsetzung. (Text: Jurytext Prix Acier 2007)

Busterminal Twerenbold

Fislibacherstrasse
5406 Baden Rütihof, Schweiz

ARCHITEKTUR

Knapkiewicz & Fickert

BAUHERRSCHAFT

Twerenbold Reisen AG

TRAGWERKSPLANUNG

Dr. Lüchinger + Meyer

FERTIGSTELLUNG

2006

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSdatum

1. November 2007



Busterminal Twerenbold

DATENBLATT

Architektur: Knapkiewicz & Fickert (Kaschka Knapkiewicz, Alexander Fickert)

Mitarbeit Architektur: Harald König, Thomas Grahammer

Bauherrschaft: Twerenbold Reisen AG

Tragwerksplanung: Dr. Lüchinger + Meyer

Bauphysik: BAKUS

HLKS: Urs Würmli Haustechnik Planung, Wettingen

ELT: Peter Keller Ingenieurbüro, Baden

Funktion: Verkehr

Planung: 2003

Fertigstellung: 2006

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Generalunternehmer: Zschokke AG, Aarau

Stahlbau: H. Wetter AG, Stetten

PUBLIKATIONEN

Knapkiewicz & Fickert, Hrsg. Heinz Wirz, Quart Verlag, Luzern 2008.

Steeldoc, Schweizer Stahlbaupreis Prix Acier 2007, Hrsg. Stahlbau Zentrum Schweiz,

Stahlbau Zentrum Schweiz, Zürich 2007.

archithese, Swiss Performance 07, Hrsg. FSAI, niggli, Zürich 2007.

werk, bauen + wohnen, Burkard, Meyer et cetera, Verlag Werk AG, Zürich 2006.

A10, new European architecture #11, A10 Media BV, Amsterdam 2006.

AUSZEICHNUNGEN

Prix Acier 2007, Auszeichnung

WEITERE TEXTE

Coach terminal, Baden-Rütihof, Axel Simon, A10, Mittwoch, 13. September 2006